

Mit der Information Nr. 7/87 sind hierzu weitere Einzelheiten übermittelt worden.

Schlußfolgernd aus den genannten Ereignissen muß allen Mitarbeitern deutlich gemacht werden, daß auch in den Untersuchungshaftanstalten unserer Linie Fluchtversuche bzw. Ausbrüche auch künftig nicht generell auszuschließen sind.

Es ist uns im Laufe vieler Jahre gelungen, die installierten mechanischen und elektronischen Sicherungsanlagen weiter zu vervollkommen, erkannte Schwachstellen im Dienstablauf zu beseitigen und eine Vielzahl vorbeugender Maßnahmen durchzusetzen.

Doch wir müssen uns darüber im Klaren sein, daß damit keine absolute Sicherheit zu erreichen ist.

Vielfach vertreten Mitarbeiter die Meinung, daß in unseren Untersuchungshaftanstalten ein Ausbruchversuch von vornherein scheitern würde.